



## BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:  
FB Bildung und Familie

**VORL.NR. 275/17**

Sachbearbeitung:  
Raschke, Valeska  
Datum:  
22.06.2017

| Beratungsfolge                            | Sitzungsdatum | Sitzungsart |
|---|---------------|-------------|
| Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales | 25.07.2017    | ÖFFENTLICH  |

**Betreff:** Mittel aus dem Fonds "Jugend, Bildung, Zukunft" für das Schülerprojekt  
MIGRATION des Otto-Hahn-Gymnasiums  
**Bezug SEK:** Masterplan 9 - Bildung und Betreuung

**Bezug:** Vorlage 151/08  
**Anlagen:** Anlage 1: Projektbeschreibung  
Anlage 2: Fotocollage  
Anlage 3: Konzeptueller Rahmen  
Anlage 4: Finanzierungsplan

### Beschlussvorschlag:

Zur Finanzierung des Schülerprojekts MIGRATION Hoffnung Europa - Flüchtlinge aus Afrika des Otto-Hahn-Gymnasiums in Kooperation mit Bimsum Production und der Tanz- und Theaterwerkstatt Ludwigsburg werden Mittel aus dem Fonds „Jugend, Bildung, Zukunft“ in Höhe von 4.000,00 € bereitgestellt.

### Sachverhalt/Begründung:

Unter anderem vor dem Hintergrund der aktuellen Flüchtlingssituation werden von Seiten der Gesellschaft an den Schulen mehr Prävention und Demokratieerziehung gefordert. Das Otto-Hahn-Gymnasium (OHG) möchte sich im Rahmen seiner pädagogischen Verantwortung dieser Herausforderung stellen und sich mit einem besonderen Projekt dem Abbau von Vorurteilen und dem Entgegenwirken von rechtspopulistischen Tendenzen widmen.

Das o.g. Schülerprojekt hat zum Ziel, im Sinne des globalen Lernens bei den Schülerinnen und Schülern Verständnis und Empathie für Geflüchtete, Toleranz für Menschen aus anderen Kulturkreisen und Offenheit für die kulturelle Diversität in unserer Gesellschaft zu stärken. An dem Projekt werden alle ca. 90 Schülerinnen und Schüler der zukünftigen 8. Jahrgangsstufe teilnehmen und es soll im Februar 2018 stattfinden (ausführliche Projektbeschreibung siehe Anlage 1).

Mittels eines eindrucksvollen Films (La Pirogue) und durch den Bericht von Steve Bimamisa von seiner eigenen dramatischen Flucht aus dem Kongo als 16jähriger werden die Jugendlichen an das Thema Migration herangeführt. Sie lernen Fluchtgründe und die Gefahren einer Flucht kennen. Die

Situation in einem Flüchtlingslager und das Asylverfahren in Deutschland werden am Beispiel der Familie Bimamisa erörtert.

Der eher kognitiven Einführung folgt der mehrtägige, künstlerisch-kreative Praxisteil in zwei Gruppen:

Im Tanz-Workshop studieren die Schülerinnen und Schüler unter professioneller Anleitung unter anderem eine Choreographie zum Lied „Ekoleka“ ein, welches das Thema Kindersoldaten behandelt und die Hoffnung eines als Soldat missbrauchten, traumatisierten Kindes auf Frieden veranschaulicht.

Im Musik-Workshop werden die Jugendlichen Teil der deutsch-afrikanischen Weltmusik-Band *Diversité*, indem sie selber ein Musikinstrument spielen, in der Percussion Group mitwirken oder im Chor in verschiedenen Sprachen (Englisch, Französisch, afrikanische Sprache) mitsingen. Die von Steve Bimamisa komponierten Lieder greifen die Themen Krieg, Vertreibung sowie Flucht und Hoffnung auf Frieden wieder auf (siehe Anlage 2).

Am Ende stehen die Jugendlichen gemeinsam mit *Diversité* auf der Bühne – als Moderatoren, Tänzer, Sänger, Musiker – und präsentieren eine 90minütige Show vor großem Publikum in der Karlskaserne in Ludwigsburg. Diese Aufführung zum Abschluss des Projekts soll zugleich den feierlichen Rahmen für die offizielle Titelerleihung als „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ bilden.

Das einwöchige Projekt wird in Kooperation mit sieben Künstlern stattfinden – vier davon stammen ursprünglich aus Afrika. Steve Bimamisa, Inhaber der Musikproduktionsfirma Bimsum Production, hat das Projekt konzipiert und leitet es. Sein Team besteht aus der Weltmusikband *Diversité* (Vielfalt) und dem Tanzpädagogen Yahi Nestor Gahe. Zudem wirkt die Tanz- und Theaterwerkstatt Ludwigsburg mit. Von Seiten der Schule wird das Projekt von 4-5 Lehrkräften der Fächer Französisch, Musik und Sport/Tanz begleitet.

Als zukünftige „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ plant das OHG langfristig und nachhaltig pro Schuljahr ein Projekt passend zum Thema durchzuführen (siehe Anlage 3).

### **Finanzierung:**

Die Kosten für Honorare, Raum- und Sachkosten sowie für die Künstlersozialkasse und GEMA-Gebühren belaufen sich auf insgesamt rund 20.000,00 €.

Hiervon sind rund 16.000,00 € durch Eigenmittel, Unterstützung durch den Förderverein des OHGs, Einnahmen durch eine Crowdfunding-Aktion, eine Förderung durch die Stiftung Kunst, Kultur und Bildung der Kreissparkasse Ludwigsburg sowie zukünftige Einnahmen durch Eintrittsgelder gedeckt (detaillierter Finanzierungsplan siehe Anlage 4).

### **Unterschriften:**

**Renate Schmetz**

**Valeska Raschke**

| Finanzielle Auswirkungen?              |                               |  |           |              |
|--|-------------------------------|--|-----------|--------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein | Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:   |           | 4.000,00 EUR |
| <b>Ebene: Haushaltsplan</b>            |                               |  |           |              |
| Teilhaushalt FB 48                     |                               | Produktgruppe 362001   |           |              |
| ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart            |                               | 43180000 Zuweisung an übrige Bereiche  |           |              |
| FinHH: Ein-/Auszahlungsart             |                               |  |           |              |
| Investitionsmaßnahmen                  |                               |  |           |              |
| Deckung                                |                               | <input checked="" type="checkbox"/> Ja<br><input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch |           |              |
| <b>Ebene: Kontierung (intern)</b>      |                               |  |           |              |
| Konsumtiv                              |                               |  | Investiv  |              |
| Kostenstelle                           | Kostenart                     | Auftrag  | Sachkonto | Auftrag      |
| 48435100                               | 43180000                      |  |           |              |

Verteiler: D I, D II, D III, FB 14, FB 20, FB 41, R 05



LUDWIGSBURG

# NOTIZEN